

Langenscheidtsche Verlagbuchhandlung Prof. G. Langenscheidt in Schöneberg bei Berlin . *Jahrbuch der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft. 42. Band. 11 M.; geb. 12 M.	6687	Rich. Sattler's Verlag in Leipzig . Wenden, Tropenkoller. 2 M 50 J.	6692
R. Schner (Wilh. Müller) f. u. l. Hof- u. Univers.-Buchhandlung in Wien . Das Kaiserin Elisabeth-Denkmal im Volksgarten in Wien von Bitterlich. Reprod. in Silberdruck. 6 M.	6688	H. Schuster in Stettin . Schuster's Führer. Rügen. 10. Aufl. — do. Binz. 5. Aufl. — do. Bornholm. 6. Aufl. — do. Stettin. Reisekarte Rügen. Grosse Karte Bornholm. Spezialkarte Granitz. Spezialkarte Jasmund. Touristenkarte Ostsee. Hoffmeister, Rugardsage. Koch, Vineta. Ernestol, Herthasage. Sachs, Hertha. Wendler, Rügen. — Maria Flint. Düffe, Zauberschwert.	6696
Otto Liebmann in Berlin . *Heinitz, Kommentar zum Preussischen Stempelsteuergesetz. 3. Aufl. Lfg. 3. 4 M 25 J.	6699	Dr. Seele & Co. in Leipzig . *Thomsen, Die gegenwärtige Lage und die Wünsche der akademisch gebildeten Lehrer in Sachsen. 50 J.	6701
Paul List, Verlag in Leipzig . *v. Eschstruth, Frieden. III. Ausg. 5 M 50 J.; geb. 7 M 50 J.	6713	Josef Singer in Strasbourg i. G. Dettert, Gertrud Baumgarten. 2 Bde. 9 M.; geb. 11 M.	6694
M. & G. Marcus in Breslau . *Untersuchungen zur Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte Heft 89 [v. Halban III.] 12 M.	6707	G. Siwinna in Kattowitz . *„Kohle und Erz.“ Nr. 14. Pro Quartal 2 M 50 J.	6700
J. Reumann in Reudamm . Edstein, Wie findet man Parasiten in den Raupen des Kiefernspinners? 10 J. Müller, Kampfsaaten. 10 J. Michaelis, Wie bringt Durchforsten Wertzunahme des Holzes? 25 J.	6688	Zeit & Comp. in Leipzig . *Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen. Neue Folge. 15. Band, 1. Heft pro kompl. 4 M.	6699
Koritz Perles Verlag in Wien . *Lozinski, Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes betreffend Stempel und Gebühren. 20 M.; geb. 22 M 50 J. *Geller-Jolles, Praxis des Obersten Gerichtshofes. Bd. VIII. 12 M.; geb. 14 M. *Vogel, Reform der Gebäudesteuern. 5 M.	6701	Verlag des Eisenkonstruktors (G. Siwinna) in Kattowitz . *Der Eisen-Konstrukteur. Heft 13. Pro Quartal 2 M 50 J.	6697
R. Piper & Co., Verlag in München . *France, Die Bratflähe zur Königin Bedauque. 4 M.; geb. 5 M.	6704		
Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund . *Behrens-Litzmann, Aus Alt-Büsum, ein Menschenleben (H. Th. Behrens). 2 M 50 J.	6699		

Nichtamtlicher Teil.

Süddeutsche Buchhändlermesse

Stuttgart, 16.—18. Juni 1907.

Goldener Sonnenschein lagerte über dem Stuttgarter Tal, als die ersten auswärtigen Gäste am Sonntag, den 16. Juni in die Zentrale des süddeutschen Buchhandels zur Junimesse einzogen. Die erste offizielle Zusammenkunft fand im Sommerheim der Museums-Gesellschaft, der Silberburg, statt, wo sich die Stuttgarter Buchhändlerwelt mit Damen zur Bewillkommung der Mesßbesucher zahlreich eingefunden hatte. In fröhlichem Geplauder verlief der Abend, der zu allgemeiner Freude auch den Senior der Stuttgarter Buchhändler, Herrn Geheimen Kommerzienrat Adolf von Kröner, in die Mitte der Gesellschaft geführt hatte. Die Kühle des Abends zwang bald dazu, den Aufenthalt aus dem prächtigen Garten in den Saal zu verlegen, wo sich das muntere Leben bis zur Mitternachtstunde fortsetzte, während der Schluß der Sitzung erst in den Cafés der Stadt erreicht wurde.

Am Montag den 17. Juni fand vormittags im Saale des Bürgermuseums die 63. Generalversammlung des

Süddeutschen Buchhändlervereins

statt. An Stelle des gesundheitlich noch sehr schonungsbedürftigen Herrn Alfred Bonz wurde die Versammlung eröffnet und geleitet vom zweiten Vereinsvorsitzenden Otto Betters-Heidelberg, der zunächst dem herzlichen Bedauern über die Erkrankung des ersten Vorsitzenden Ausdruck verlieh und dann dem Schriftführer, Ernst Mohrmann-Stuttgart, zur Erstattung des Jahresberichts das Wort erteilte.

Der Mitgliederstand ist fast derselbe geblieben. Durch den Tod verlor der Verein die Herren G. Billmeyer, Hof-

buchhändler in Karlsruhe, C. Schöller, Hofbuchhändler in Offenbach, und Kommerzienrat F. Schulz in Stuttgart, Ihr Andenken wurde durch Erheben von den Sigen geehrt. Von frohen Ereignissen konnte das Jubiläum fünfzigjähriger beruflicher Selbständigkeit des Nestors des Vereins, Theodor Ackermann-München, erwähnt werden, das mit dem achtigsten Geburtstag des Jubilars zusammenfällt. Glückwünsche konnten dargebracht werden Herrn Oskar Graf, Besitzer von Emil Geigers Verlag, Stuttgart, zum fünfunds-zwanzigjährigen Bestehen seiner Firma, Direktor Karl Gofrau aus Anlaß seiner fünfunds-zwanzigjährigen Tätigkeit in der Deutschen Verlagsanstalt vorm. Ed. Hallberger, und Herrn Ludwig Witter, Neustadt a. d. S., in Folge seiner Ernennung zum königlichen Kommerzienrat.

Das vergangene Geschäftsjahr verlief im allgemeinen in ruhigen Bahnen, der Verein hatte keine Veranlassung, sich in irgendwelche brennende Tages- oder gar Streitfragen auf buchhändlerischem Gebiete einzumischen, welche Aufgabe, der Organisation des Vereins entsprechend, im abgelaufenen Jahre mehr dem württembergischen und Stuttgarter Buchhändlerverein zugefallen ist. Der wirtschaftliche Aufschwung, der 1905 begonnen hat und sich im Jahre 1906 fortsetzte, hat sich auch auf den Buchhandel erstreckt. Die Einsicht, daß gegenüber den wachsenden Widerständen die einzelne Kraft der beiden Hauptzweige des Buchhandels nicht ausreicht, daß vielmehr ihr Zusammenschluß auf den Gebieten, wo gemeinsame Interessen des Verlags und Sortiments bestehen, geboten sei, ist zum Durchbruch gekommen: die Einsicht nämlich, daß der Verlag zu seinem Gedeihen eines lebensfähigen Sortiments nicht entraten kann, es also durch Kaufbedingungen unterstützen